

**Ausbildungsinhalte
zum Sonderfach Allgemeinmedizin und Familienmedizin**

Sonderfach-Grundausbildung

Physikalische Medizin und Allgemeine Rehabilitation

A) Kenntnisse/Erfahrungen
1. Grundlagen, Begriffsdefinition, Prinzipien und Methodologie der Physikalischen und Rehabilitativen Medizin
2. Grundlagen der Epidemiologie, Genese, Pathologie und Klinik der für das Fach relevanten Krankheitsbilder und deren Prävention, Therapie, Rehabilitation, Nachsorge und Palliativmedizin
3. Grundlagen der Remobilisation und Rehabilitation: Physiologie, Pathophysiologie und Adaptionsmechanismen kurz- und langdauernder körperlicher Belastungen sowie Immobilisation
4. Grundlagen und Indikationsstellung physikalischer Therapieverfahren:
• Mechanotherapie insbesondere Bewegungstherapie
• Massagetechniken
• Vibrationstechniken
• Elektrotherapie
• Thermotherapie
• Schallwellentherapie
• Hydro- und Balneotherapie
• medizinische Trainingstherapie
• Maßnahmen der Ergotherapie und Ergonomie zur funktionellen Rehabilitation und Wiedereingliederung in die Gemeinschaft sowie Arbeitsrehabilitation
5. Grundlagen bildgebender sowie anderer apparativer Verfahren und notwendiger Labordiagnostik und deren Interpretation
6. Mögliche Wechselwirkungen der Pharmakotherapie mit Therapie- und Rehabilitationsmaßnahmen
7. Funktionelle Diagnostik (ICF) von remobilisations- oder rehabilitationsbedürftigen Syndromen sowie Schmerzsyndromen
8. Grundlagen der Indikationsstellung von Kommunikationsmitteln, Geh- und Mobilitätshilfen, Hilfen für Aktivitäten des täglichen Lebens, Hilfen zur Inkontinenzversorgung, Orthesen und Prothesen
9. Grundlagen für Indikationsstellung von Methoden der sozialen Unterstützung zur Reintegration von Menschen mit Behinderungen in die Gesellschaft

B) Fertigkeiten	Richtzahl
1. Klinische Untersuchung von remobilisations- und rehabilitationsbedürftigen Patientinnen und Patienten	
2. Klinische Untersuchung zur Beurteilung motorischer und sensorischer Funktionen, klinischer Status des Nervensystems	
3. Erhebung des klinischen Muskelstatus	
4. Erhebung des klinischen Gelenksstatus	
5. Grundlagen der Indikationsstellung einfacher physikalischer Therapieverfahren	

Entrustable Professional Activities (EPAs)

Kompetenzbereich: Erlernen von Indikation, Interpretation bzw. Anwendung folgender diagnostischer und therapeutischer Verfahren
<ul style="list-style-type: none">• Grundlagen einfacher klinischer Untersuchungen von remobilisations- und rehabilitationsbedürftigen Patientinnen und Patienten [4]
<ul style="list-style-type: none">• Grundlagen einfacher klinischer Untersuchungen zur Beurteilung motorischer und sensorischer Funktionen inkl. des klinischen Status des Nervensystems, des klinischen Muskelstatus und des klinischen Gelenksstatus [4]
<ul style="list-style-type: none">• Grundlagen der Indikationsstellung einfacher physikalischer Therapieverfahren [3]